

Pleased to meet you

Nach einem Rolling-Stones-Konzert im September in Hamburg ermittelt die Staatsanwaltschaft wegen der Vergabe von Freikarten an die Genehmigungsbehörde, das Bezirksamt Hamburg-Nord. Dessen stellvertretender Chef Tom Oelrichs erklärte dem *Spiegel*, die 100 Gratistickets im Wert von etwa 10.000 Euro seien dem Amt vom Veranstalter als »Arbeitskarten« angeboten worden mit dem Hinweis, dies sei »langjährige branchenübliche Praxis«. Bei dem Konzert im Stadtpark waren rund 82.000 Besucher. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/321667.pleased-to-meet-you.html>